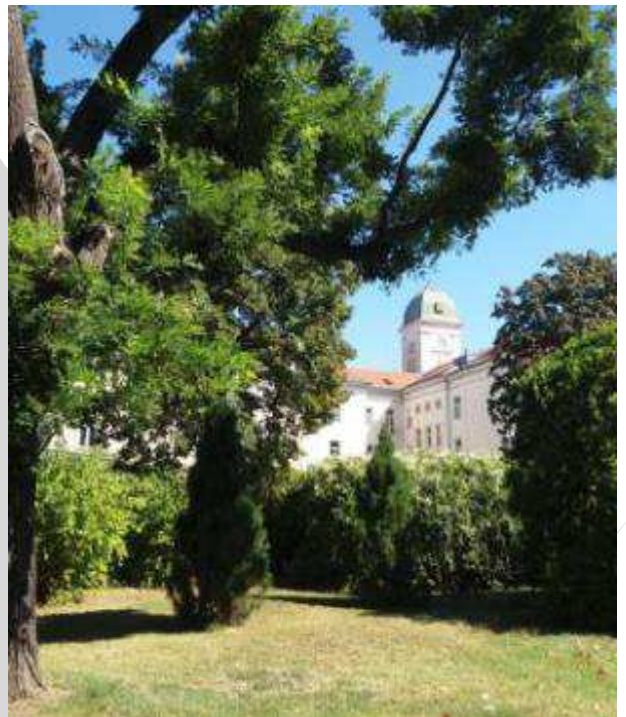




KiV - Informationsblatt Jänner 2018

INHALT

- 02 → KiV – Bürozeiten*
- 03 → KiV – kommunizieren-informieren-verstehen*
- 04 → Neues ab 2018 – Teil 1*
- 05 → Neues ab 2018 – Teil 2*
- 06 → Datenschutzverordnung 2018*
- 07 - 10 → Lenker u. Krankenträger im KFJ*
- 11 → Fachtagung BKKÖ*
- 12 → Programm der Fachtagung BKKÖ*
- 13 → Privatkonkurs neu*
- 14 → Mietvertragsgebühren*
- 15 → Sozialraumzuschuss der PV*
- 16 → Fit durch die Wochen*
- 17 → Stützstrümpfe*
- 18 → Gesundheitsschuhe f. med. Personal*
- 19 → ermäßigte Bahnkarten*
- 20 - 21 → Urlaubsangebote der Younion*
- 22 - 28 → Kulturangebote der Younion*



KFJ – Preyer – GZ Favoriten

KiV – Bürozeiten

Im Jänner 2018 gelten folgende Bürozeiten im KiV – Büro – KFJ

(das Büro befindet sich im „ehemaligen Schwesternwohnhaus“, wo auch FEM und Personalvertretung untergebracht sind):

Donnerstag, 4.1. # 7:30 – 16:00

Dienstag, 9.1. # kommunizieren-informieren-verstehen

(siehe nächste Seite)

Mittwoch, 10.1. # 7:30 – 12:30

Donnerstag, 11.1. # 12:30 – 14:30

Montag, 15.1. – Donnerstag, 18.1. # Seminar und Klausur

Mittwoch, 24.1. # 12:30 – 15:00

Donnerstag, 25.1. # 12:30 – 15:00

Mittwoch, 31.1. # 8:00 – 15:00

Sie erreichen mich in dringenden Fällen immer unter der Mobilnetznummer 0664 / 16 26 993

Danke - Silvia Tauchner

NEU: unsere KiV – Homepage für das SMZ Süd ist online:
<http://smzsued.kiv.at>

KiV

kommunizieren – informieren - verstehen



Was ist überhaupt alles ein „Dienstunfall“?
Wie hoch ist mein Urlaubsanspruch?
Wie viel hab ich bei meinem Dienstplan mitzureden?
Ich will mich versetzen lassen – was muss ich tun?
Was ist das „Kindergeld“?
Welche Nebengebühren stehen mir zu?
Auch so viele Fragen?
Warum muss ich einen Dienstunfall melden?
Wie schaut's mit meiner Pension aus?
Wann hab ich Anspruch auf Pflegefreistellung?
Wie werden Überstunden bezahlt?
Woher bekomme ich im Krankenstand mein Geld?
Wie schaut's mit meiner Pension aus?
Stimmt meine Gehaltsabrechnung?

Auch so viele Fragen?

Einiges können wir sofort beantworten, einiges werden wir in den Gesetzen finden, manches müssen auch wir erst erkunden ...

Jedenfalls haben Sie die Möglichkeit mit uns persönlich zu sprechen und Fragen zu verschiedensten Themen zu stellen → beim KiV – Infotag: geplant jeden 2. Dienstag im Monat, das nächste Mal:

Dienstag, 9. Jänner 2017

- 12:00 - 13:00 vorm Speisesaal**
- 14:00 - 16:00 im Besprechungsraum „TP2“
(PZ 1.03.031 = 3 Stock, vor der Station 32)**

Wir können auch jederzeit einen anderen Termin vereinbaren – und wir kommen auch zu Teamgesprächen – silvia.tauchner@wienkav.at, 0664/1626993

Silvia Tauchner, Harald Krammer

Neues ab 2018 – Teil 1

Gehaltserhöhung von 2,33% auf Grundlohn und Nebengebühren ab 1.1.2018

Verhandelt wurde von der Gewerkschaft - Youunion, das Ergebnis gilt aber für alle MitarbeiterInnen – vielleicht sollten auch Nicht-Mitglieder einmal darüber nachdenken...

Wer gerne Mitglied seiner Gewerkschaft werden will →

https://www.youunion.at/cms/C01/C01_6/sei-dabei

Neues Besoldungsrecht für alle KollegInnen die ab dem 1.1.2018 in den Dienst der Gemeinde Wien eintreten

Neues Dienstrecht (Wiener Bedienstetengesetz) für alle KollegInnen die ab dem 1.1.2018 in den Dienst der Gemeinde Wien eintreten

Abschaffung des Pflegeregresses: ab 1. Jänner 2018 ist es den Ländern untersagt, auf das Vermögen von Personen, die in stationären Pflegeeinrichtungen betreut werden, zurückzugreifen.

Gleiches gilt für das Vermögen von Angehörigen und ErbInnen. Der Nationalrat hat mit breiter Mehrheit für eine Abschaffung des Pflegeregresses gestimmt. Laufende Verfahren sind einzustellen. Anderslautende landesgesetzliche Bestimmungen werden automatisch außer Kraft gesetzt.

Ab 2018 gibt es eine Änderung bei den Sonderausgaben bei den **ArbeitnehmerInnenveranlagungen („Steuerausgleich“)**. Das Finanzamt berücksichtigt ab dem Steuerjahr 2017 folgende Ausgaben automatisch: Kirchenbeiträge, Spenden und Beiträge zur freiwilligen Weiterversicherung bzw. den Nachkauf von Versicherungszeiten.

Die Organisationen, die eine Spende erhalten haben, müssen dem Finanzamt die Daten bis Ende Februar übermitteln. Sie brauchen daher Vor- und Zuname sowie das Geburtsdatum des Spenders oder der Spenderin. Anonyme Spenden lassen sich daher nicht mehr steuerlich absetzen.

Statt der Klebevignette kann ab 2018 eine **digitale Vignette über das Mautsystem der ASFINAG** erworben werden. Der Preis ist gleich. Aufgrund des Rücktrittsrechts bei Online-Käufen gilt die digitale Vignette erst am 18. Tag nach dem Kauf. Die automatische Kennzeichenerfassung bietet u.a. den Vorteil, dass im Falle eines Scheibenbruchs keine Ersatzvignette mehr nötig ist.

Besitzer von Wechselkennzeichen benötigen nicht mehr für jedes Fahrzeug eine eigene Vignette. Im Fall eines Totalschadens oder Diebstahls kann kostenlos eine Umregistrierung auf ein neues Kennzeichen vorgenommen werden.

Neues ab 2018 – Teil 2

Verbesserungen für Freiwillige ab 1. Jänner 2018

Ein Freiwilliges Sozialjahr kann auch in Krankenanstalten absolviert werden. Außerdem wird der Gedenk-, Friedens- und Sozialdienst im Ausland stärker gefördert. Für Personen, die ein Freiwilliges Jahr absolvieren, gelten nun hinsichtlich der Gewährung der Familienbeihilfe die gleichen Regelungen wie für Zivil- und Präsenzdienstler und die Einsatzmöglichkeit bei Rettungsdiensten verlängert.

Änderungen im Mutterschutzgesetz im Zusammenhang mit Arbeitnehmerschutz – eine Erleichterung bei Freistellungen

Nach einer neuen, ab 1.1.2018 geltenden, Regelung wird durch Verordnung festgelegt, bei welchen medizinischen Indikationen ein Freistellungszeugnis auszustellen ist und wer das erforderliche Freistellungszeugnis ausstellen kann. Darüber hinaus wird nur in Einzelfällen eine Freistellung mit einem fachärztlichen Attest und einem Freistellungszeugnis eines Arbeitsinspektionsarztes oder eines Amtsarztes möglich sein.

Neuerung im Arbeitnehmerschutz ab 1.5.2018 wird ein allgemeines Rauchverbot in Arbeitsstätten eingeführt.

Demnach ist das Rauchen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer in Arbeitsstätten in Gebäuden verboten, sofern Nichtraucher in der Arbeitsstätte beschäftigt werden.

Die neue Rechtslage sieht vor, dass bei Vorhandensein einer ausreichenden Zahl von Räumlichkeiten in der Arbeitsstätte einzelne Räume eingerichtet werden können, in denen das Rauchen gestattet ist. Es darf sich bei diesen Raucherräumen aber nicht um Arbeitsräume handeln und es muss gewährleistet ist, dass der Tabakrauch nicht in die mit Rauchverbot belegten Bereiche der Arbeitsstätte dringt und das Rauchverbot dadurch nicht umgangen wird. Aufenthalts-, Bereitschafts-, Sanitäts- und Umkleieräume dürfen nicht als Raucherräume eingerichtet werden.

Hinweis: Das allgemeine Rauchverbot am Arbeitsplatz betrifft auch Wasserpfeifen und verwandte Erzeugnisse wie elektronische Zigaretten.

Ab 1. Juli 2018 wird bei der Berechnung der **Höhe der Notstandshilfe** das Partnereinkommen nicht mehr berücksichtigt.

Registrierung der Gesundheitsberufe soll ab 1. Juli 2018 in Kraft treten – betrifft alle KollegInnen der Pflege und der gehobenen medizinisch technischen Dienste.

Die **Arbeiterkammer** führt die Registrierung für jene Berufsangehörige durch, die auf Grund der Ausübung ihres Berufs Mitglieder der AK sind.

Die **Gesundheit Österreich GmbH** registriert die freiberuflich Tätigen.

Nur, wer die entsprechenden Qualifikationen hat, wird ins Register aufgenommen.

Sie ersparen sich mühevolleres Zusammentragen von Zeugnissen und Ihre zukünftigen Arbeitgeber können auf Ihre im Register ausgewiesene Qualifikation und Eignung vertrauen.

Berufsausweis: Sie erhalten einen offiziellen Berufsausweis, um jederzeit Ihre Qualifikation nachweisen können.

Der Fachausschuss Gesundheitsberufe informiert über berufspolitische Entwicklungen unter:

www.fa-gesundheitsberufe.at

Datenschutzverordnung

Die neue Verordnung wird im Mai 2018 wirksam und hat natürlich auch Auswirkungen auf den KAV

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird mit 25.5.2018 in der ganzen EU wirksam und hat auch Auswirkungen auf die Tätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KAV - die geänderte Rechtslage in Bezug auf Haftung und Recht auf Schadenersatz bedeutet, dass es einfacher zu Schadenersatzforderungen kommen kann, wenn der KAV durch sein Verschulden die Daten einer Person veröffentlicht, unerlaubt versendet oder diese anderwärtig bekannt werden.

Die wichtigsten Vorschriften der DSGVO

Jede betroffene Person, Patientin und Patient, Bewohnerin und Bewohner sowie Mitarbeiterin und Mitarbeiter, hat folgende Rechte hinsichtlich der über sie gespeicherte personenbezogene Daten:

- Recht auf Auskunft

- Recht auf Berichtigung

- Recht auf Löschung, es sei denn, es gibt eine Norm, die das Speichern der Daten verlangt (z. B. gemäß dem Wiener Krankenanstaltengesetz 30 Jahre)

- Recht auf Einschränkung

Der Datenschutz erfolgt auch durch Maßnahmen der Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen durch den Verarbeiter, Datenschutzverletzungen sind über einen definierten Prozess im KAV an die Datenschutzbehörde (beim Bundesministerium für Inneres) zu melden.

Dafür werden auch neue, mehrsprachige Informationsseiten für das Internet über die Speicherung von personenbezogenen Daten für alle Betroffenen erarbeitet.

Es werden Formulare für Anträge hinsichtlich des Rechts auf Auskunft, Einschränkung, Löschung und Berichtigung erarbeitet sowie die entsprechenden Abläufe dazu.

Derzeit werden auch alle Erlässe und Richtlinien des KAV geprüft und allfällig überarbeitet bzw. neu verfasst, ebenso werden alle Datenschutzverträge sowie Fernzugriffsverträge geprüft und überarbeitet oder neu verfasst.

Geplant ist, ein verpflichtendes e-Learning (Video mit Testfragen) für alle MitarbeiterInnen über die DSGVO im Intranet zur Verfügung zu stellen.

Lenker und Krankenträger-1

Ich darf heute die große Berufsgruppe der Lenker und Krankenträger im SMZ Süd vorstellen.

Die Krankenträger und Lenker (alle männliche Kollegen) unterstehen dem Betriebsdienst – Frau Eva Krehan, für diese Berufsgruppe ist Herr Hauke zuständig, vor allem für die Dienstspangestaltung.

Bei den Krankenträger sind 12 Kollegen im Dienstrad, zusätzlich 10 Kollegen im Mutter-Kind- und OP-Zentrum und im Röntgen mit einem eigenen Team, den „Röntgenträgern“ (ebenfalls 10 Kollegen) und zwei Kollegen, die für die Geriatrie zuständig sind.

Zur Ausbildung erhalten die künftigen Krankenträger eine Woche theoretischen Kurs (Hygiene, Lagerungen, Erste Hilfe) und werden dann zwei bis drei Wochen - nach Bedarf – in der Praxis mit erfahrenen Krankenträgern weitergeschult.



Lenker und Krankenträger-2

Als Lenker sind 10 Kollegen im Dienstrad und zwei Vertretungen sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Die Lenker müssen den Führerschein Klasse „C“ haben und einen „C95 – Kurs“ für gewerbliche Fahrten, zusätzlich müssen sie alle 5 Jahre ein Fahrsicherheitstraining absolvieren mit Schulung in korrekter Ladung und auch das ärztliche Attest muss 5jährlich erneuert werden.

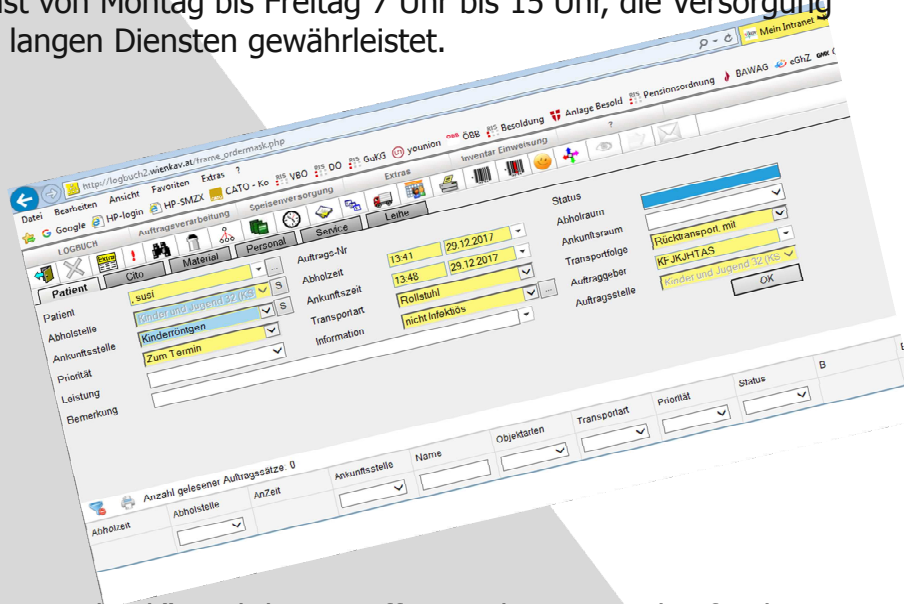
Der „Fuhrpark“ besteht aus 6 Krankentransportfahrzeugen, 1 „Sani-Wagen“, 1 großen LKW („Küchenwagen“), 1 kleinen LKW, einem Auswärtsbus für auswärtige Fahrten und Besorgungen und ein Fahrzeug für den „Blutdienst“.

In den LKW´s befinden sich bereits digitale Auslesekarten, die für genaue Fahrtenaufzeichnungen sorgen.

Pro Krankenwagen sind ein Fahrer und zwei Krankenträger eingeteilt, aufgrund von Ausfällen kann es vorkommen, dass nicht alle 7 Wagen im Einsatz sind.

Grundsätzlich ist der Dienst von Montag bis Freitag 7 Uhr bis 15 Uhr, die Versorgung rund um die Uhr wird mit langen Diensten gewährleistet.

das Logbuch am PC



Mit der Umstellung auf das „Logbuch“ sind die Betroffenen überwiegend zufrieden – hier können z.B. auch fixe Essenspausen eingeplant werden.

Das Logbuch ist ein Computersystem, bei dem die Krankenträger ihre Aufträge über eine mobile Einheit (handyähnlich) erhalten.

Somit sind 7 Logbuch-Handys bei den Krankenträgern im Einsatz plus je 4 weitere für Mutter-Kind- und OP-Zentrum und Röntgen. Die Kollegen sind zusätzlich mit den üblichen Dects des SMZ Süd ausgerüstet um Rückfragen zu tätigen oder auch Hilfe holen zu können.

Die LKW Lenker sind ausschließlich mit Dects ausgerüstet.

Lenker und Krankenträger-3

Grundsätzlich ist vereinbart, dass die PatientInnen für den Zeitpunkt der Abholung (Logbucheintrag) vorbereitet sind, d.h. entsprechend gekleidet und auch informiert. Möglich sind

„gehende Transporte“, wenn die PatientInnen nur Begleitung brauchen, weil sie desorientiert sind oder der Sprache nicht mächtig,

„mit Rollstuhl“ – eigener oder von den Krankenträgern / der Station

„mit Krankenbett“

„mit Krankenliege“ bei Transferierungen oder Platzmangel



Zwischen 7:00 und 15:00 gibt es ca. 250 Transporte, über 24 Stunden ca. 350 Transporte.

Etwa 20 Transporte täglich sind vergeblich, weil Untersuchungen abgesagt wurden oder der Patient bereits entlassen wurde – und vergessen wurde den Transport zu stornieren.

Leider kommt es laut Kollegen auch sehr oft vor, dass die PatientInnen nicht vorbereitet sind und sie dann noch beim Ankleiden helfen müssen oder erst die nötigen Informationen liefern müssen.

Der Auftrag ist aber, wenn der Transport innerhalb von 5 Minuten der vereinbarten Zeit nicht gewährleistet ist, muss storniert werden (auch vom Krankenträger selbst) um die anderen Transportzeiten einhalten zu können.

Lenker und Krankenträger-4

In der Funkleitstelle ist Michaela Rubendunst für den reibungslosen Ablauf zuständig, sie betreut das Logbuch, die Schrankenanlage Wirtschaftshof und die Schrankenanlage Triesterstraße (Pav. H), wo sich die Parkplätze des Fuhrparks des SMZ Süd befinden.

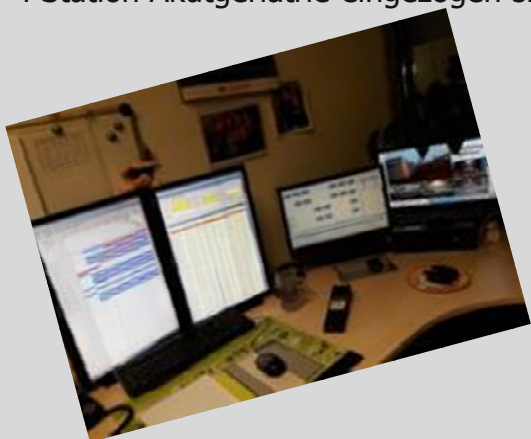
Die Fahrzeuge stehen dort im Freien, was auch beinhaltet, dass sie von den Fahrern von Schnee geräumt werden müssen und im Winter auch vor den Fahrten zuerst „aufgeheizt“ werden müssen.

Auch die Reinigung ist Aufgabe der Fahrer, betankt werden die Fahrzeuge bei einer Tankstelle der MA 48 (die LKWs müssen ca. alle 2 Wochen betankt werden). Kleinere Reparaturen, sowie Reifenwechsel (Sommer / Winter) werden ebenfalls von den Kollegen vor Ort durchgeführt.

Vertreten wird Frau Rubendunst bei Urlaub durch Herrn Denzel sonst (in der Mittagspause und ab 15 Uhr) übernehmen die „Schreiber“ in der Aufnahme ihre Aufgaben.

Frau Rubendunst hat die Koordination der Krankenträger auch schon vor dem Logbuch betreut – mit Telefon und Buch.

In letzter Zeit gibt es wesentlich mehr Transporte, vor allem seit im Geriatriezentrum 4 Station Akutgeriatrie eingezogen sind.



*danke für die viele Zeit und
die geduldigen Erklärungen
Silvia Tauchner*

Fachtagung - BKKÖ

Berufsverband Kinderkrankenpflege Österreich
NÖ Landesregierung

Fachtagung

25.01.2018 – 13:00 bis 17:00 Uhr
26.01.2018 – 09:00 bis 17:00 Uhr

NÖ Panoramasaal
3100 St. Pölten, Hypogasse 1, 6.Stock

Berufsverband



**KINDER
KRANKEN
PFLEGE**
Österreich



„Familien mit (chronisch) kranken
Kindern und Jugendlichen“
Unterstützungs- und Bewältigungsstrategien

Tagungsgebühr:

gehobener Dienst GUKP: Mitglieder € 99,00 - Nichtmitglieder € 138,00

Auszubildende: Mitglieder € 22,00 - Nichtmitglieder € 55,00

Programm der Fachtagung

Programm - Donnerstag, 25.01.2018:

12:00 - 13:00 - Registrierung

13:00 - 13:15 - Begrüßung

13:15 - 14:00 - „**Chronisch kranke Kinder - rechtliche Aspekte**“

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal, Universität Wien

14:00 - 14:45 - **Kinder mit chronischen Erkrankungen und deren Familien aus psychologischer Sicht**

Mag.a Dr.in Sonja Bauch-Prater, Ambulatorium Sonnenschein, St. Pölten

15:15 - 16:15 - **Neurodermitis- Pflegeberatung - Ein Projekt im Karl Schwarzenberg Klinikum**

Markus Dalbeck, DGKP (Kinder – und Jugendlichenpflege)

16:15 - 17:00 - **Ein Leitfaden der Ebene 9, pädiatrische Neuroonkologie am AKH Wien**

Nicole Harrer, DGKP (Kinder – und Jugendlichenpflege), AKH Wien

Programm Freitag, 26.01.2018:

08:00 - 09:00 - Registrierung

09:00 - 09:45 - „**Impfverpflichtung von Gesundheitspersonal**“ - **Rechtliche, ethische und medizinische Aspekte**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl Zwiauer, Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Pölten

09:45 - 10:30 - „**Wie sag ich´s bloß dem Kind?**“ - **entwicklungsgerechte**

Operationsvorbereitung und Maßnahmen zur perioperativen Angstminderung

Ruth Leibnitz, DGKP (Kinder – und Jugendlichenpflege), AKH Wien

11:00 - 11:45 - **BOYS IN & OUT- Erlebnisaktivierende Gruppe zur**

Persönlichkeitsentwicklung Rainer Harrauer, Mag. Sabine Wagner-Simhandl, M.A., Universitätsklinikum St. Pölten

11:45 - 12:30 - „**Du musst doch nicht weinen, ich bin ja bei dir ...** - **Chronische Erkrankung und sichere Bindung** Mag. Marion Floquet, Klin.Psychologin, Psychotherapeutin, MedUni Wien

13:30 - 14:15 - **Ambulante Versorgung von Kindern- und Jugendlichen mit Peritonealdialyse am AKH Wien** Daniel Gehmacher, DGKP (Kinder – und Jugendlichenpflege), AKH

14:15 - 15:00 - **Stillberatung als Herausforderung in der Hauskrankenpflege**

Gudrun Sahann, stv. geschäftsführende Vorsitzende MOKI NÖ

15:30 - 16:15 - „**Zusammenarbeit von Pflege-Pädagogik-Therapie und Medizin im NÖ-Pflegeförderzentrum Perchtoldsdorf**“ - **Besondere Betreuung für ganz besondere Menschen**

Birgit Siebert, Sozialpädagogische Leitung, NÖ Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf

16:15 - 17:00 - **Wenn chronische Erkrankungen palliativ werden/ sind**

Renate Hlauschek, MSc, geschäftsführende Vorsitzende MOKI NÖ

Privatkonkurs neu

Nicht neu im Jahr 2018 aber neu erst seit 1. November 2017:

Privatkonkurs neu

Seit dem 1. November 2017 gelten neue gesetzliche Regeln für den Privatkonkurs.

Die wichtigste Erleichterung betrifft jene Menschen, die sich aufgrund von sehr geringem Einkommen einen Privatkonkurs bisher nicht leisten konnten.

Durch die von der Arbeiterkammer seit langem geforderte Abschaffung der Mindestquote von 10% der Gesamtschulden und eine Verkürzung der Dauer des Abschöpfungsverfahrens, gibt es für die Betroffenen nun eine echte Chance finanziell wieder Fuß zu fassen.

Die neuen Regeln betreffen vor allem das Abschöpfungsverfahren, die letzte Stufe im Privatkonkurs. Hier muss in der Rückzahlung keine Mindestquote (bisher zehn Prozent) mehr erreicht werden. Das heißt, Menschen mit sehr geringem Einkommen (etwa Alleinerziehende) oder mit sehr hohen Schulden (etwa aus einer gescheiterten Selbstständigkeit) können sich nun auch im Privatkonkurs entschulden.

Die Laufzeit des Abschöpfungsverfahrens wurde von sieben auf fünf Jahre gesenkt. In dieser Zeit müssen die Betroffenen jedes Einkommen über dem Existenzminimum zur Rückzahlung der Schulden abgeben. Zu den Pflichten zählt auch das Bemühen um eine Erwerbsarbeit, was unter bestimmten Voraussetzungen mindestens einmal jährlich bei Gericht zu belegen ist.

Tipp

Die staatlich anerkannten Schuldenberatungsstellen bieten in ganz Österreich kostenfreie Beratung und Begleitung im Privatkonkurs an.

Mietvertragsgebühren

Mietvertragsgebühr wurde abgeschafft

Eine langjährige Forderung der Arbeiterkammer wurde nun umgesetzt: Mietvertragsgebühren für Wohnräume dürfen nicht mehr eingehoben werden.

**Dies betrifft die „Vertragsgebühr“,
aber nicht eine allfällige Maklerprovision.**

Die Befreiung von der Vergebührung des Mietvertrags gilt für Mietverträge über Wohnraum, die ab dem 11. November 2017 abgeschlossen werden. Bis zu diesem Tag abgeschlossene Wohnungsmietverträge sind unverändert gebührenpflichtig. Bei gewerblich genutzten Immobilien wird die, an das Finanzamt abzuführende, Mietvertragsgebühr beibehalten.

Bisher galt folgende Regelung

Bisher musste bei unbefristeten Wohnungsmietverträgen 1 % des 36-fachen monatlichen Bruttomietzinses bezahlt werden, bei befristeten Wohnungsmietverträgen 1 % des Mietzinses der Vertragsdauer, wenn die Mietverträge weniger als 3 Jahre befristet waren. Bei befristeten Wohnungsmietverträgen von 3 Jahren oder mehr musste 1 %t des 36-fachen Bruttomietzinses bezahlt werden.

Mietvertragserrichtungskosten

Vermieter oder Hausverwaltung verrechnen manchmal bei Abschluss eines Mietvertrages ein Bearbeitungshonorar. Dafür gibt es keine gesetzliche Grundlage. Der OGH stellte klar, dass Forderungen des Vermieters oder der Hausverwaltung nach Mietvertragserrichtungskosten verboten und ungültig sind für Mietwohnungen, die zur Gänze unters Mietrechtsgesetz fallen. Werden Honorare bezahlt, kann der Mieter sie wie die verbotenen Ablösen zurückfordern.

Sozialraumzuschuss der PV

Richtlinie für Sozialraumgeld 2018

Mit Beschluss des Dienststellenausschusses werden Ausgaben für Sozialräume einmal jährlich aus dem Fond der Personalvertreterumlage gesponsert, die Richtlinien dafür sind wie folgt:

Gesponsert wird:

Div. Küchenutensilien (Wasserkocher, Toaster, Kaffeemaschine, etc.)
Essgeschirr
Dekorationsmaterial
Kaffee, Kaffeefilter, Tee, Mineralwasser, Zucker, Milch
Radio

Pro Jahr und Sozialraum:

- max. 2 Auszahlungen
- max. 4 Einzelrechnungen (mit lediglich den oben angeführten Artikeln, nicht mit privaten Artikeln mischen – die Rechnung darf sonst nicht angenommen werden)

Zuschuss gestaffelt nach NutzerInnen:

- bis 10 MitarbeiterInnen: 50€
- 11 – 40 MitarbeiterInnen: 100€
- ab 41 MitarbeiterInnen: 150€

Auszahlung mit den Originalrechnungen und zu den Kassazeiten der PV (Di. 9–11 Uhr, Do. 12–14 Uhr)
vom 1. Februar bis 29. November 2018.

FIT DURCH DIE WOCHEN-2018

im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung im KFJ

„FIT DURCH DIE WOCHEN - 2018“

- **mehr Beweglichkeit, Gleichgewichts- und Koordinationsvermögen**
- **Kräftigung des gesamten Bewegungsapparats**
- **und des Herz-Kreislauf-Systems**

Inhalte:

- Aufwärmen, Koordination, Gleichgewicht
- Kräftigung der Bein-, Bauch-, Brust-, Arm-, Rücken- und Schultermuskulatur
- Herz-Kreislauf-Training
- Cool down, Dehnen

Ort: Alter Speisesaal, FEM

Keine Anmeldung erforderlich (Maximal 15 Personen)

JEWELNS MITTWOCH von 14:15 – 15:45 Uhr!

Termine 1. Halbjahr 2018:

10., 17., 24., 31. JÄNNER
7., 14., 21., 28. FEBER
7., 14., 21., 28. MÄRZ
04., 11., 18., 25. APRIL
2., 9., 16., 23., 30. MAI
6., 13., 20., 27. JUNI

Termine 2. Halbjahr 2018:

5., 12., 19., 26. SEPTEMBER
3., 10., 17., 24., 31. OKTOBER
7., 14., 21., 28. NOVEMBER
5., 12., 19. DEZEMBER

Die Kosten für Ihre Teilnahme werden vom Arbeitgeber übernommen!

Nähere Information zum Training:

Werner Ruess Tel. +43 677 620 959 58

Diplomierter Body-Vitaltrainer, Ernährungsberater Mail werner.ruess@aon.at

Stützstrümpfe



Über das KiV - Personalvertretungsbüro erhalten sie im Sinne der Gesundheitsförderung Stützstrümpfe über die Firma Bständig zu ermäßigten Preisen.

Derzeit kosten die gängigen Kniestrümpfe (Gilofa 2000) pro Paar € 14,-

„Gilofa 2000“ sind Kniestrümpfe die in verschiedenen Größen (nach Schuhgröße) und verschiedenen Farben angeboten werden. Einige Paare sind im Büro lagernd, wenn die gewünschte Größe oder Farbe nicht dabei ist, wird neu bestellt (Lieferung dauert ca. 1 Woche)

Bedenken Sie bitte bei kurzfristigen Bestellungen die Bürozeiten (Mittwoch und Donnerstag), bzw. bestellen sie per Mail (silvia.tauchner@wienkav.at) oder rufen sie mich an

Silvia Tauchner – 0664/1626993

Gesundheitsschuhe

Über das KiV – Personalvertretungsbüro erhalten sie im Sinne der Gesundheitsförderung professionelle Gesundheitsschuhe der Firma Oxypas.

Verschiedene Modelle, Preise von € 35,- bis € 60,-
Rutschhemmende Laufsohlen, Antistatische ESD (electro static discharge – Norm), herausnehmbare Innensohle (für orthopädische Einlagen).

Aktuelle Rabatte für das SMZ Süd:

Pro Kauf eines Paares Oxypas Schuhe: 2 Paar Oxysocks gratis

Ab € 60,-: 5% Rabatt

Ab € 450,-: 10% Rabatt

Daher bietet die KiV an, eine Sammelbestellung zu organisieren, zusätzlich sind Mustermodelle im KiV – Büro zu besichtigen (bitte achten sie auf unsere Bürozeiten)



Sie erhalten den aktuellen Katalog auch online (! 4,5 MB) per Mail
(**silvia.tauchner@wienkav.at**) oder übers Internet:

<https://www.oxypas.com/sites/all/themes/oxypas/lookbook/de/#p=1>

Silvia Tauchner – 0664/1626993

Ermäßigte Bahnkarten

Über das KiV - Personalvertretungsbüro erhalten sie Bahnkarten der ÖBB für Strecken in Österreich zu 20% Ermäßigung gegenüber dem Originalpreis.

Karten können ein Monat im Voraus bestellt / gekauft werden, und werden sofort ausgedruckt, bzw. druckbereit auf Ihre Mailadresse geschickt.

Die Bahnkarten sind mit Namen versehen und nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweises gültig.

Bedenken Sie bitte bei kurzfristigen Bestellungen die Bürozeiten (Mittwoch und Donnerstag), oder rufen sie mich vorher an

Silvia Tauchner – 0664/1626993



Urlaubsangebote - 1

Die Gewerkschaft der Gemeindebediensteten – Younion, konnte mit dem

Hotel Grimmingblick

weitere Sonderkonditionen für unsere Mitglieder vereinbaren:

Traumtage in Traumlage

- buchbar für 3 oder 4 Nächte mit Halbpension plus (Sonntag - Donnerstag oder Dienstag - Freitag)
- Romantisches Sektfrühstück im Wintergarten oder am Zimmer
- Pferdekutschenfahrt
- Gutenachtgeschichte unter dem Kopfkissen
- Honigmassage für den Rücken (ca. 30 Min.)

3 Nächte zum Preis von € 253,00 pro Person für GdG-KMSfB Mitglieder

4 Nächte zum Preis von € 323,00 pro Person für GdG-KMSfB Mitglieder

Hier geht's direkt zu den weiteren Infos (vorheriges Einloggen ist hier unbedingt erforderlich!)

[\[kmsfb.at/servlet/NcMain?pagename=C01B/Page/Index&n=C01_82.3.1.a&cid=1139394110137\]\(http://www.gdg-kmsfb.at/servlet/NcMain?pagename=C01B/Page/Index&n=C01_82.3.1.a&cid=1139394110137\)**](http://www.gdg-</u></p></div><div data-bbox=)**

weitere Angebote aus dem **Hotel Grimmingblick**:

"Thermen Open Air"

- 1 oder 4 Nächte mit Halbpension-plus
- inklusive Ticket für das Thermen Open Air
- ermäßigter Preis für younion Mitglieder!

Urlaubsangebote - 2

Hotel Grimmblick weitere Sonderkonditionen für unsere Mitglieder vereinbaren:

"Langlaufpackage"

- 4 oder 7 Nächtingungen inkl. Halbpension Plus
 - 3-Tageskarte für die Loipe
 - Vitamin-Langläufer-Drink
 - Ermäßigung im Schiverleih "Neuper" und "Pürcher"
 - Kuschelbademantel und Badetücher während des Aufenthaltes
 - Rückenmassage mit anschl. Fußreflexzonenmassage, Dauer ca. 60 Min.
- ermäßigter Preis für youunion Mitglieder!

"Pistenzauber" ...von der Piste ab ins Wellnesparadies

- 4, 5 oder 7 Nächtingungen inkl. Halbpension Plus
 - 6 Tagesskipass für das Schneebärenland
 - 1 Tasse köstliche Grimmingmilch
 - Ermäßigung im Schiverleih "Neuper" und "Pürcher"
 - 2 Sonnenmünzen
 - Laternenwanderung durch den Winterwald
 - "Zimt-Salbeipeeling" im Wasserbett
- ermäßigter Preis für youunion Mitglieder!

Die Gewerkschaft youunion konnte mit der Weißsee Gletscherwelt weitere Sonderkonditionen für unsere Mitglieder gegen Vorlage der Mitgliedskarte vereinbaren:

Ermäßigung von 10%:

- auf alle Skipässe (Tages-, Familien-Mehrtageskipässe) ausgenommen Spezialangebote (FreerideTicket, Touren Ticket, Teenie day und Kletter Ticket)
- Sommer: auf die Berg- und Talfahrt der Seilbahn
- Berghotel Rudolfshütte*** auf die Nächtingung

Hier geht's direkt zu den weiteren Infos

https://www.youunion.at/cms/C01/C01_4.5.1.a/1506634623243/service-fuer-dich/mitgliederaktionen/urlaub/weisssee-gletscherwelt-und-berghotel-rudolfshuette-in-uttendorf

Kulturangebote - 1

Das Infocenter der Younion befindet sich in

**1090 Wien, Maria Theresien Str. 11 (U2 Station Schottentor),
Zentrale: IC – Erdgeschoss**

Gerne können Sie auch unser 2. Infocenter in 1030 Wien, Rosa-Fischer Gasse 2 (U3 Station Gasometer) besuchen.

Tel. (01) 31316 DW 83720 oder 83721 oder 83722

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 – 16.00

Dienstag von 8.00 – 17.00 und Freitag von 8:00 – 14:00

**Theaterkartenbestellungen werden per e-Mail unter Angabe
ihrer Mitgliedsnummer und Telefonnummer entgegengenommen**

Zur Information!

Wir buchen diese Karten über ein externes Kartenbüro. Dieses Kartenbüro verlangt bei Privatbuchungen einen 25%igen (bzw. 35%igen) Aufschlag.

Für unsere Mitglieder ist dies bei manchen Vorstellungen ein 10%iger Aufschlag.

Wir haben keine Kontingente. Wenn wir ein Angebot von einer unserer Kooperationsfirma aufliegen haben, geben wir Ihnen gerne die Telefonnummer oder Mail Adresse bekannt.

Link zur Homepage der Younion: <http://www.younion.at>

Im Büro der PV liegen auch die weitere **Angebote des ÖGB**, in Form des Magazins „Cult & Card“ auf – das Magazin ist auch online lesbar:

http://www.mitgliederservice.at/cms/S06/S06_50.9.4/zeitschriften/cult-card

Kulturangebote – 2

Die Younion konnte mit dem **Theater Center Forum** weitere Sonderkonditionen für unsere Mitglieder vereinbaren:

Im **Theater Center Forum** erhalten alle Mitglieder der Younion **bis zu zwei ermäßigte Karten zum Einheitspreis von je € 18,-- in allen Sitzplatzkategorien bei Vorlage einer gültigen Younion-Mitgliedskarte.**

Dieses Angebot gilt für alle Vorstellungen, ausgenommen Sonderveranstaltungen und Silvestervorstellungen und nur nach Maßgabe noch verfügbarer Karten! Nicht mit anderen Ermäßigungsangeboten des Theater Center Forums kombinierbar.

Die Theaterkarten können an Spieltagen von Dienstag bis Samstag von 16.00 bis 20.00 Uhr an der Theaterkasse abgeholt und mit Bankomat-, Kreditkarte oder bar bezahlt werden. Bei **Vorlage der younion Mitgliedskarte** wird bei der Kartenabholung automatisch der ermäßigte Preis berechnet.

Hier geht's direkt zu den weiteren Infos (vorheriges Einloggen ist hier unbedingt erforderlich!)

https://www.younion.at/cms/C01/C01_4.5.2.a/1342560995715/service-fuer-dich/mitgliederaktionen/theater/konzerte/preisvorteile-fuer-younion-mitglieder

(Sollte Ihr Mailprogramm keine Hyperlinks unterstützen, dann bitte den Link kopieren und in ihr Browserfenster einfügen!)

Ihre younion

Kulturangebote – 3

Breakin' Mozart - The Show

Funky Mozart und Rocking Amadeus

Samstag, 06.01.2018 und Sonntag, 07.01.2018 -

Beginn jeweils um 15:00 Uhr und 19:00 Uhr

Wiener Museumsquartier, Halle E, 1070 Wien, Museumsplatz 1

Für younion-Mitglieder Roulette-Tickets EUR 30,00!

Harry Potter und die Kammer des Schreckens

Donnerstag 11.01.2018, Beginn: 19:00 Uhr

Wiener Stadthalle, Halle D, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1

Ermäßigte Karten für younion Mitglieder!

The Big Blues & Boogie Show "Vol. V"

Samstag, 13.01.2018 - Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Metropol, Großer Saal, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55

Karten statt EUR 32,00/25,00 für younion-Mitglieder NUR EUR 27,20/21,20!

Dennis Jale & The Original Band of Elvis

Mit Gästen

Sonntag, 21.01.2018 - Beginn um 20:00 Uhr

Wiener Metropol, Großer Saal, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55

Karten statt EUR 65,00/45,00 für younion-Mitglieder NUR EUR 55,20/38,20!

Toni Mörwald´s Palazzo

Die neue Show "Kings & Queens"

Mittwoch, 24.01.2018, Beginn: 19:30 Uhr

Mittwoch, 31.01.2018, Beginn: 19:30 Uhr

Mittwoch, 07.02.2018, Beginn: 19:30 Uhr

Spiegelpalast im Wiener Prater, 1020 Wien, Ausstellungsstraße/Ecke Perspektivstr.

Karten statt EUR 130/120 für younion-Mitglieder NUR EUR 110,50/102!

Kulturangebote – 4

The Bad Powells - "All Night long"

Freitag, 26.01.2018 und Samstag, 27.01.2018 Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Metropol, Großer Saal, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55
Karten statt EUR 25,00 für younion-Mitglieder NUR EUR 20,00!

Die 7. Nacht des Fado

mit Sandra Correia & Carlos Leitao Ensemble
Montag, 29.01.2018 Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Metropol, Großer Saal, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55
Karten statt EUR 31,00/27,00/23,00 für younion-Mitglieder NUR EUR
26,30/22,90/19,50! 1

Hairspray

Das Broadway Musical
Sonntag, 04.02.2018 Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle F
Karten statt EUR 79,50/69,50/59,50/49,50 für younion-Mitglieder NUR EUR
63,60/55,60/47,60/39,60!

Fast & Furious Live!

Freitag, 09.02.2018 Beginn: 19:30 Uhr
Sonntag, 11.02.2018 Beginn: 13:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle D
Karten statt EUR 83,70/77,80 für younion-Mitglieder NUR EUR 67,25/62,50!
Kinder Karten statt EUR 68,40/51,40 für younion-Mitglieder NUR EUR
54,90/51,40

Kulturangebote – 5

Helene Fischer - wenige Restkarten -15%

Mittwoch, 14.02.2018, Beginn 20:00 Uhr

Freitag, 16.02.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Samstag, 17.02.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Sonntag, 18.02.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Stadthalle, Halle D

Karten statt EUR 109,90 für youunion Mitglieder NUR EUR 93,42!

**Bestellung ab sofort ausschließlich unter 01/3131683722
und nur solange der Vorrat reicht!**

Der Frauenverstehrer

Eine turbulente Komödie mit Musik

Dienstag, 20.02.2018, Mittwoch, 21.02.2018, Dienstag, 27.02.2018 - Beginn
jeweils: 20:00 Uhr

Wiener Metropol, Großer Saal, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55

Karten statt EUR 43,00/35,00 für youunion-Mitglieder NUR EUR 34,40/28,00!

Falco - Das Musical

Sonntag, 25.02.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Stadthalle, Halle F, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1

Karten statt EUR 79,50/69,50/59,50/49,50 für youunion-Mitglieder NUR
EUR 63,60/55,60/47,60/39,60!

Grease - Das Musical

Sonntag, 25.02.2018 - Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Museumsquartier, Halle E

Karten statt EUR 89,90/79,90 für youunion-Mitglieder NUR EUR 71,92/63,92!

Kulturangebote – 6

ABBA GOLD

Montag, 12.03.2018 Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle F
Karten statt EUR 75,10/65,10/55,10/45,10
für younion-Mitglieder NUR EUR 63,84/55,34/46,84/38,34!

Footloose - Das Musical

Dienstag, 27.03.2018, Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle F, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1
Karten statt EUR 79,50/69,50/59,50/49,50 für younion-Mitglieder NUR EUR
63,60/55,60/47,60/39,60!

Planet Erde || - "Eine Erde - Viele Welten"

Montag, 02.04.2018, Beginn, 18:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle D
Karten statt EUR 77,70/70,70/63,70/56,70 für younion-Mitglieder NUR EUR
64,50/58,82/53,14/47,46!
Family & Friends Tickets NUR EUR 56,50/50,82/45,14/39,46!

Das Tina Turner Musical - "Simply the Best"

Freitag, 06.04.2018, Beginn: 20:00 Uhr
Wiener Stadthalle, Halle F, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1
Karten statt EUR 79,50/69,50/59,50/49,50 für younion-Mitglieder NUR
EUR 63,60/55,60/47,60/39,60!

Afrika! Afrika! "nach einer Idee von Andre Heller"

Freitag, 13.04.2018 bis Dienstag, 01.05.2018
Wiener Stadthalle, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1
Karten Di, Mi, Do und So statt EUR 89,90/69,90/59,90/49,90/29,90 für younion-
Mitglieder NUR EUR 78,30/61,20/52,60/44,00/26,80!
Karten Fr und Sa statt EUR 99,90/89,90/69,90/59,90/39,90 für younion-Mitglieder
NUR EUR 86,90/78,30/61,20/52,60/35,40!
Kinderkarten bis zum 14. Lebensjahr günstiger!

Kulturangebote – 7

Thirty Seconds to Mars

"A Day in the Life of America"

Dienstag, 17.04.2018, Beginn: 19:30 Uhr,

Wiener Stadthalle, Halle D, 1150 Wien, Roland-Rainer-Platz 1

Sichern Sie sich jetzt die Tickets für 2018

Elvis - das Musical

Samstag, 12.05.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Stadthalle, Halle D, 1150 Wien, Roland Rainer Platz 1

Karten statt EUR 79,50/69,50/59,50/49,50 für youunion-Mitglieder NUR

EUR 63,60/55,60/47,60/39,60!

Roger Waters

präsentiert seine Rock-Meisterwerke

Mittwoch, 16.05.2018, Beginn: 20:00 Uhr,

Wiener Stadthalle, Halle D, 1150 Wien, Roland-Rainer-Platz 1

Sichern Sie sich jetzt die Tickets für 2018

Apassionata - Die neue Show - "Gefährten des Lichts"

Samstag, 26.05.2018, Beginn: 15:00 Uhr und 20:00 Uhr

Sonntag, 27.05.2018, Beginn: 15:00 Uhr

Wiener Stadthalle, Halle D

Karten statt EUR 77,70/67,70/57,70 für youunion-Mitglieder NUR EUR

62,20/54,20/46,20!

Kinder Karten NUR EUR 67,70/57,70/47,70

Ballдини's Night –

"Das Schärfste aus 4 Programmen und 10 Jahren"

Mittwoch, 06.06.2018, Beginn: 20:00 Uhr

Wiener Metropol, Hernalser Hauptstraße 55 1170 Wien

Karten statt EUR 28,00/25,00/21,00 für youunion-Mitglieder NUR EUR

23,80/21,20/17,80!